

## Überlebende des Treblinka-Aufstands (o.D.)

### Kurzbeschreibung

---

Am 2. August 1943 begann eine Gruppe jüdischer Häftlinge, das so genannte Organisationskomitee, im Todeslager Treblinka im von den Nazis besetzten Polen einen Aufstand gegen die SS und die ukrainischen Lagerwachen. Ermutigt durch den Aufstand im Warschauer Ghetto und die Verluste der deutschen Armee in Stalingrad und aus Angst vor der vollständigen Liquidierung des Lagers stürmten die Widerständler die SS-Waffenkammer des Lagers und lieferten sich einen erbitterten Kampf mit ihren Bewachern. 300 Häftlingen gelang es schließlich, die Stacheldrahtzäune des Lagers zu durchbrechen und zu fliehen. Die SS führte eine groß angelegte Jagd nach den entkommenen Häftlingen durch. Von den 300 Entflohenen überlebten nur 100 den Krieg, indem sie in polnischen Häusern Zuflucht fanden oder sich auf andere Weise der Gefangennahme entzogen. Dieses Bild zeigt eine kleine Gruppe der Überlebenden des Treblinka-Aufstands. Dieser Aufstand und andere, z. B. in Sobibor und im Warschauer Ghetto, sowie die unzähligen Geschichten von Menschen, die im Untergrund überlebten oder als Partisanen von Waldverstecken aus kämpften, widerlegen die Behauptung, dass die europäischen Juden ihr Schicksal passiv hingenommen hätten.

### Quelle

---



Quelle: United States Holocaust Memorial Museum, courtesy of Roberta Zuckerman.

Empfohlene Zitation: Überlebende des Treblinka-Aufstands (o.D.), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,  
<<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-5215>>

---

[08.05.2024].